

# RISIKOMANAGEMENT MIT NACHHALTIGKEIT

**Die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts sind primär der Klimawandel, Knappheit der Ressourcen, Entwaldung und eine wachsende Weltbevölkerung.**

Diese Kern-Themen wurden von der UN in den siebzehn Sustainable Development Goals (SDG) zusammengefasst. Damit einher geht ein höherer Bedarf an Nahrung, bezahlbaren Wohnungen, gesundheitlicher Versorgung, sauberer Energie, Trinkwasser und eine gerechte Verteilung des Wohlstands auf der Welt.

Branchen und Unternehmen, die eine Lösung zu diesen Themen anbieten werden langfristig betrachtet auf der Gewinnerseite sein. Durch die Pandemie profitieren sogar alle Branchen, die auf dieses Konto „einzahlen“ und konnten bessere Renditen bei geringerem Risiko erzielen. Unternehmen, die einen Beitrag zur Steigerung der Energieeffizienz bei Gebäuden, Fahrzeugen und der Energiegewinnung beitragen, werden noch lange Zeit von diesem Trend profitieren.

Die EU-Kommission forciert zudem eine nachhaltige Finanzindustrie, um die von der UN festgelegten Klimaziele zu erreichen. Das lenkt zwangsläufig mehr Kapital in die Unternehmen, welche im Vergleich



Foto: Baks – www.depositphotos.de

zu anderen ein besseres „ESG“ Rating (environmental, social, governance) haben.

Diese Unternehmen werden auch in Zukunft überdurchschnittlich vom Megatrend Nachhaltigkeit profitieren. Nachhaltigkeit ist kein Trend mehr, es ist das neue Normal.